

*flexible Arbeitszeiten,
Vertrauensarbeitszeit,
Arbeit auf Abruf,
arbeiten ohne Ende ...*



Wem gehört die (Arbeits-) Zeit?

Flexible Arbeitszeitmodelle auf dem Prüfstand

Chancen und Risiken der Arbeitszeit-Flexibilisierung

**Zwei-Tages-Seminar
für Betriebs- und Personalräte**

Immer mehr Arbeitgeber fordern mit Nachdruck eine Flexibilisierung bei den Arbeitszeiten. Dem Interesse des Unternehmens an einem flexiblen, am Arbeitsaufkommen orientierten Einsatz der Beschäftigten bei gleichzeitig möglichst geringen Personalkosten steht das Interesse der Beschäftigten nach Begrenzung der Arbeitszeit, planbarer Freizeit und Zeitsouveränität gegenüber. Hier ist der BR/PR gefordert, diese teilweise sehr unterschiedlichen Interessen „unter einen Hut“ zu bringen.

Ablauf

1. Tag

09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Seminar
10:00 Uhr	Wem gehört die Zeit? Ziele flexibler Arbeitszeitgestaltung aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Flexible Arbeitszeitmodelle – Chance oder Risiko? Gleitzeit und Arbeitszeitkonten / Jahresarbeitszeit und Ausgleichszeitraum / Vertauensarbeitszeit / Schicht- und Nachtarbeit / Arbeitszeit auf Abruf / Lebensarbeitszeit / Sabbatical
12:15 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Typische Probleme flexibler Arbeitszeitsysteme: Entgeltfortzahlung bei Krankheit und an Feiertagen / Urlaubsanspruch / Überstunden / Zeitguthaben bei Insolvenz oder Kündigung / Eingriffe in Privatsphäre, Zeitsouveränität oder Lebensqualität - Gegenmaßnahmen
14.15 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	Gesundheitliche Folgen (zu) flexibler Arbeitszeiten – von der Arbeitsüberlastung bis hin zu Burnout
15:30 Uhr	
17:00 Uhr	Ende erster Tag

2. Tag

09:00 Uhr	Gesetzliche und tarifliche Regelungen zur flexiblen Arbeitszeit / Mitbestimmungsrechte und Handlungsmöglichkeiten des BR/PR
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Flexible Arbeitszeit und Überstundenregelungen zur Einkommens- und Arbeitsplatzsicherung
11:15 Uhr	Kombination von flexibler Arbeitszeit und flexiblem Personaleinsatz durch die Bildung von Rand-Belegschaften (u.a. Leiharbeit) – Auswirkungen auf Beschäftigung und Arbeitsintensivierung
12:15 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Psychologische Aspekte flexibler Arbeitszeit in Bezug auf Motivation und Betriebsklima
14:00 Uhr	Der Arbeitszeit-TÜV: Flexible Arbeitszeiten im Focus der Gefährdungsbeurteilung
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zu flexiblen Arbeitszeitregelungen
16:00 Uhr	Ende des Seminars

(Die zeitliche Gestaltung - z.B. Beginn und Ende - kann bei Bedarf verändert werden)